

Die zweite Julihälfte – trockenes und heißes Wetter

Автор(и): Растителна защита
Дата: 15.07.2023 *Брой:* 7/2023



In der zweiten Julihälfte wird sich die Entwicklung der landwirtschaftlichen Kulturen bei überdurchschnittlichen Temperaturen für den zweiten Julidekaden beschleunigt fortsetzen.

Bei Mais werden je nach Frühreife der Hybriden verschiedene Stadien zu beobachten sein – Blattbildung, Rispschieben, Blüte der Rispe und Seidenbildung. Bei Sonnenblumen werden Blüte und Kornfüllung stattfinden. Der aktive Wasserverbrauch der Kulturen und das Fehlen von für die Landwirtschaft bedeutsamen Niederschlägen in diesem Zeitraum werden zu einem Rückgang der Bodenfeuchtereserven führen. In bestimmten Gebieten Ostbulgariens wird eine Erschöpfung der Bodenfeuchtereserven in der 50-cm-Schicht zu beobachten sein, was die Anwendung eines angemessenen Bewässerungsregimes erforderlich macht.

Bedingungen für die Durchführung von Pflanzenschutzspritzungen werden in den kühleren Stunden des Tages, am Abend und am frühen Morgen gegeben sein. In diesem Zeitraum sollten Behandlungen gegen Mehltau, Schorf und Apfelwickler in Obstanlagen sowie gegen Oidium und den Traubenwickler in Weinbergen fortgesetzt werden.

Das vorhergesagte heiße und trockene Wetter erfordert, dass die Getreideernte mit erhöhter Vorsicht und unter Einhaltung agrotechnischer Maßnahmen durchgeführt wird, um das Risiko von Bränden in landwirtschaftlichen Gebieten zu verhindern.

Quelle: NIMH